

BAADER AstroSolar™ Sonnenfilterfolie



Verarbeitungshinweise

Diese neue AstroSolar™-Folie ist eine sehr stark verbesserte Weiterentwicklung unserer 12 my Sonnenfilterfolie, die wir vor 1999 12 Jahre lang ausgeliefert haben.

Das bei Folienfiltern übliche Streulicht und die bläuliche Verfärbung der Sonne sind bei der AstroSolar™-Folie weitestgehend auskorrigiert. Schärfleistung und Kontrast übertreffen in der Regel die Qualität der meisten am Markt angebotenen Glasfilter.

Die Folie wird durch einen Ionisationsprozess spannungsfrei getempert. Durch diese zusätzlichen Verarbeitungsschritte, die vor der Metallisierung durchgeführt werden, und natürlich durch die Verwendung eines kristallklaren und hochgenau extrudierten Basismaterials, erreicht der fertige Filter nahezu die Qualität einer echten, präzise planpolierten Glasplatte.

Wir danken es der Sonnenfinsternis über Europa 1999, dass diese Entwicklung von AstroSolar™-Sonnenfilterfolie möglich geworden ist.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit möchten wir Sie bitten, folgende Hinweise zu beachten:

Verarbeitungshinweise:

1. Berühren Sie die metallisierten Flächen möglichst nicht mit bloßen Fingern. Handschweiss macht die verunreinigte Stelle langfristig unbrauchbar. Verwenden Sie beim Hantieren mit dem Material Stoffhandschuhe.
2. Beim Zuschneiden legen Sie die Folie jeweils vorsichtig zwischen zwei Bögen Papier und schneiden die gewünschte Form mitsamt den beiden Papierlagen aus. Ggfs. lassen sich die gewünschten Umrisse bereits auf dem Deckpapier anzeichnen, ohne die Metallisierung zu beschädigen.
3. Die beidseitige Metallisierung der Folie erfolgt unter größter Sorgfalt um den optisch perfekte Zustand der Folie zu erhalten. Aus diesem Grund soll die Folie beim Hantieren nicht straff gespannt werden – die planoptischen Eigenschaften würden dadurch stark verschlechtert. Die Folie muss stets faltenfrei, jedoch ohne Spannung montiert werden.

Diese neue Folienqualität haben wir in ausführlichen Versuchsreihen auf unserer optischen Bank getestet. Wir können sehen, wie sich beim Betrachten eines künstlichen Sternes das Sternbild verschlechtert wenn die Folie auch nur ein klein wenig „gezogen“ wird.

Bei schlechteren Folienqualitäten wäre ein solcher Hinweis nicht wichtig, da ohnehin keine optische Qualität erreicht wird, welche mittlere bis hohe Vergrößerungen zulassen würde.

Weitere Hinweise für die Anwendung:

1. Die Metallisierungsschichten auf unserer Folie entsprechen einer hochwertigen Reflexionsschicht auf einem Teleskopspiegel. Die Flächen sind auch mit der gleichen Sorgfalt zu behandeln. Wenn Sie eine Folie reinigen wollen, dann darf die Fläche nicht abgewischt oder „gerieben“ werden. Man kann sie jedoch unter fließendem Wasser (mit Pril o.ä.) „abspülen“. Zum Wischen verwendet man dabei gereinigte Augenwatte aus der Apotheke.
2. Vor jeder Verwendung der Folie prüfen Sie diese sorgfältig auf Beschädigungen, auf große Kratzer, Wischspuren, welche die Beschichtung örtlich verkratzt haben oder auf ähnliche, qualitätsmindernde Einflüsse. Wenn Sie das Filter auf Armeslänge Abstand frei vor das Gesicht halten und die Sonne ansehen, dann können Sie leicht derartige Beschädigungen erkennen. Kleine Löcher in der Schicht sind dabei unvermeidlich und bleiben ohne gefährliche Wirkung, da das Licht an einem solchen Loch gestreut wird (nach dem Prinzip der Lochkamera macht jedes derartige Loch ein eigenes Abbild der Sonne). Allerdings legt sich dieses „Falschlicht“ wie ein Schleier über die eigentliche Bildinformation und mindert den Bildkontrast z.T. erheblich. Auch aus diesem Grund empfiehlt es sich bei großen Spiegelteleskopen, ein kleines Off Axis Filter herzustellen, bzw. die Löcher sorgfältig (vor der Sonne) „auszuflecken“. Dazu tupft man dicken schwarzen Lack mit einem sehr feinen Pinsel auf das betreffende Loch und deckt so die durchlässige Stelle ab. All dieser Aufwand lohnt sich. Die AstroSolar™ Folie wird nur von sehr wenigen – sehr teuren – Glasfiltern in der Schärfleistung übertroffen.
1. Metallisierte Folienflächen altern genauso wie die Spiegelflächen von Teleskopen. Eine beschädigte Folie, die bei der – unabdingbaren – Prüfung vor Gebrauch Fehlstellen oder ganze Felder von Kratzern und Wischspuren zeigt, muss vernichtet werden! Nicht umsonst bemühen wir uns so sehr, Ihnen ein großes Stück Folie zum möglichst günstigen Preis anzubieten. Sie sollen dadurch ohne weitere Kosten in der Lage sein, sofort ein neues Filter herstellen zu können wenn Sie an dem bisherigen Filter Verletzungen feststellen.

Haftung:

Wir gewährleisten, dass die Folie mit äußerster Sorgfalt hergestellt wurde – insbesondere jedoch, dass keine Fehlstellen auftreten, wo die Beschichtung unbemerkt plötzlich fehlt oder dünner ist als es für die jeweilige optische Dichteangabe zulässig ist. Ausdrücklich jedoch lehnen wir die Haftung ab für eine unachtsame Handhabung der Folie oder für Folie, die nicht vor der Verwendung nach o.g. Kriterien geprüft wurde.

Bitte benutzen Sie dieses Produkt ausschließlich dann wenn Sie sich über die damit verbundene Sorgfaltspflicht und durch die o.g. Verarbeitungshinweise ausreichend informiert fühlen.